



AG-MTM
Arbeitsgemeinschaft
Medizinisch – Technischer
Mitarbeiter / innen in der
Deutschen Gesellschaft für
Nuklearmedizin

Berlin, 28.03.2020

Liebe DGN-Mitglieder,

im Sinne der Solidarität und Hilfe für andere medizinische Disziplinen, wurde im MTRA Bereich durch die verschiedenen MTRA-Verbände eine Initiative „MTA vs. COVID19“ ins Leben gerufen.

Dachverband für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin Deutschland e.V. (DVTA),
Vereinigung der Medizinisch-Technischen Berufe in der Deutschen Röntgengesellschaft e.V. (VMTB),
Verband der medizinisch-technischen Radiologieassistenten/-innen in der Radioonkologie in Deutschland e.V. (VMTRO)
Arbeitsgemeinschaft Medizinisch-technischer Mitarbeiter/innen in der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin e.V.
(AG-MTM) .

Ohne MTA keine SARS-CoV-2 Diagnostik - ohne SARS-CoV-2 Diagnostik keine Therapie!

Um auch bei dem drohenden Anstieg von Corona-Erkrankungen die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung gewährleisten zu können, sind MTRAs wichtig. Sie gehören als medizinisches Personal zu einer besonders vulnerablen Gruppe (hohes Infektionsrisiko). Es bedarf daher für den Ernstfall eine vorausschauende Planung von zusätzlichen Versorgungskapazitäten und die Vorbereitung auf einen möglichen vorübergehenden Ausfall von MTRAs in der ambulanten und stationären Versorgung.

MTA können helfen im Kampf gegen COVID-19!

Wie die anderen Fachverbände, möchten auch wir als AG-MTM Vorstand alle MTRAs der Nuklearmedizin bitten, heute und jetzt aktiv mitzuhelfen. Wenn Ihr in Kurzarbeit, Teilzeit arbeitet oder wenn Ihr für Spät- oder Nachtdienst oder Wochenenddienst noch zeitliche Ressourcen habt, wird eure Unterstützung benötigt.

Bitte nutzt den Link, um zu erfahren wo eure Hilfe aktuell benötigt wird.

<https://dvta.de/mta-vs-covid-19>

Vielen Dank für eure Unterstützung vom Vorstand der AG-MTM